

Liturgie

4.‘8.

**Sexagesima**



**Heilige  
Dienste**

4. '8. So. Sexagesimä  
¶ HERRENTAGSDIENST

Göttliche Lesung: aus dem 1. Buch Mose, dem Buch der Entstehung – 15

## 1. Anrufung – Liturg

**G**elobt sei die Herrlichkeit des HErrn von seiner heiligen Stätte aus, gelobt sei die Herrlichkeit des HErrn aus seinem Heiligtum und gepriesen **†** sei, der da kommt im Namen des HErrn.

**A.** Hosanna in der Höhe.

## 2. Mahnworte – werden übersprungen

## 3. Sündenbekenntnis – Hirt leitet ein:

Lasset uns beten. - *knie*

*alle* **W**ir danken Dir, HErr, Gott der Mächte, daß Du uns gewürdigt hast, zu dieser Stunde wieder vor Deinen heiligen Altar zu treten und um Deine Barmherzigkeit zu flehen für unsere Sünden und für die Irrtümer Deines gesamten Volkes. Nimm, o HErr, unser Gebet an. Würdige uns, Dir Gebeite, flehentliche Bitten und geistliche Opfer für Dein ganzes Volk darzubringen. Mache uns, die Du zu Deinem Dienste bestellt hast, fähig, Dich allezeit und überall in der Kraft des Heiligen Geistes ohne Schuld und Tadel, mit dem Zeugnis eines reinen Gewissens anzurufen, auf daß Du uns in Deiner großen Güte erhören und erlösen mögest, durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

**Hirt:** Wiederum laßt uns beten.

**I**mmer wieder fallen wir vor Dir nieder und bitten Dich, Du güarter und menschenliebender Gott:

Blicke herab auf das Bekenntnis unserer Sünden und reinige Seele und Leib von jeder Befleckung des Fleisches und des Geistes. Gib, daß wir schuldlos vor Deinem Altare stehen und schenke uns die Gnade zu wachsen an Leben und Glauben und geistiger Erkenntnis, damit wir Dich in Furcht und Liebe anbeten und würdig seien Deines himmlischen Reiches, durch Jesum Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

## 4. Absolution – Liturg

**D**er allmächtige Gott, der Vater unseres HErrn, Jesu Christi, der nicht will den Tod des Sünder, sondern daß er sich bekehre von seinem gottlosen Wesen und lebe; Er sei euch gnädig, schenke **†** euch völlige Erlassung und Vergebung und spreche euch los von allen euren Sünden, Missetaten und Übertretungen. **A.** Amen.

## 5. Friedensgruß – des höheren Amtes:

Friede sei mit euch. **A.** Amen.

## 6. Hingebungsgebet – überspringen

## 7. Aufruf

**O** HErr, öffne Du unsere Lippen. **A.** Und unser Mund soll Dein Lob verkünden.

**O** Gott, errett' uns schleunig. **A.** O HErr, eile uns zu helfen.

*Alle ste-* Ehre sei dem Vater und *hen auf.* dem Sohne und dem Heiligen Geiste: **A.** Wie es war im An-

fang, so jetzt und allezeit, in Ewigkeit. Amen.

### 8. Kleiner Lobpreis

Der Du über Cherubim thronst erscheine. **A.** Erwecke Deine Macht und komm.

Laß Dein Angesicht leuchten, dann ist uns geholfen. **A.** Erwecke Deine Macht und komm.

Ehre sei dem Vater und dem Sohne und dem Heiligen Geiste. **A.** Erwecke Deine Macht und komm.

Der Du über Cherubim thronst erscheine. **A.** Erwecke Deine Macht und komm.

### 9. Lesung vor dem HErrn – Prophet alle sitzen

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben.

*Aufstehen* **A.** Dank sei Dir, o Gott.

### 10. alle sprechen gemeinsam das Apostolische Glaubensbekenntnis

Ich glaube an Gott, Vater den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde. Und an Jesum Christum, seinen eingeborenen Sohn, unseren HErrn, der empfangen ist vom Heiligen Geiste, geboren aus Maria, der Jungfrau, gelitten unter Pontio Pilato, gekreuzigt, gestorben und begraben. Abgestiegen in das Totenreich, am dritten Tage wieder auferstanden von den Toten, aufgefahren in die Himmel, sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters, woher er kom-

men wird, zu richten Lebende und Tote. Ich glaube an den Heiligen Geist, die heilige katholische Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung des Fleisches und das ewige Leben. Amen.

### 11. Großer Lobpreis – überspringen

#### 12. Psalm

Ps. 93<sup>1</sup> Der HErr ist König, mit Höhe umkleidet! \* Ja, es hat sich umkleidet der HErr, und mit Kraft gegürtet. \* So ist der Erdkreis fest gegründet, daß er nicht wankt. \*  
<sup>2</sup>Fest steht Dein Thron seit je, von Ewigkeit her bist Du!

<sup>3</sup>Fluten erhoben, o HErr, Fluten erhoben ihr Tosen. \* Mögen Fluten ihr Brausen erheben, \* <sup>4</sup>mehr als das Tosen der vielen Wasser, \* gewaltiger als die Brandung des Meeres, ist der HErr.

Gewaltig ist der HErr in Himmels höhen. \* <sup>5</sup>Deine Gesetze sind durchaus zuverlässig; \* Deinem Haus, o HErr, \* gebührt Heiligkeit für alle Zeiten.

*Leicht verbeugt:*

Ehre sei dem Vater...

**13. – 23. wird übersprungen.**

### 24. Deprekativer oder Bitt-Segen

Die Gnade unseres HErrn Jesu Christi, und die Liebe Gottes, und die Gemeinschaft † des Heiligen Geistes sei mit uns allen immerdar. **A.** Amen.

Eucharistische Lesungen: 2. Epistel St. Paulus an die Korinther – 11, 19 - 31;  
Evangelium nach Lukas – 8, 4 - 15.

## Eingangslied

### Allein Gott in der Höh sei Ehr



Allein Gott in der Höh sei Ehr \* und Friede Christi seinem Volk!

Wir loben Dich mit Dank und Preis \* und beten unsren Vater an.

HErr Jesu Christe, Gottes Lamm, \* hör unser Flehn, erbarme Dich;

dem einen Gott im Geist sei Ruhm. Amen.

**1. – 8. wird übersprungen**

**9. Liturgischer Gruß**

Der HErr sei mit euch.

**A.** Und mit deinem Geiste.

**10. Versammlungsgebet**

Lasset uns beten!

*Alle außer dem Liturgen knien.*

– **Gebet der Vorzeit Quadragesimä**

**U**nser Gott und Gott unserer Väter, es steige empor, komme und gelange, werde sichtbar und wohlgefällig aufgenommen, gehört und bedacht und bleibe in Erinnerung, unser Gedenken und unsere Erhörung, das Gedenken unserer Väter, das Gedenken Christi, und das Gedenken Jerusalems, Deiner heiligen Stadt, und das Gedenken Deines gesamten Volkes – vor Dir zur Errettung und zum Glück, zur Gunst, zur Gnade und zum Erbarmen, zum Leben und zum Frieden, nun und immerdar. **A.** Amen.

– **Gebet der Festoktave**

Freudvolles Licht Deines Wesens, Vater, unser Gott, erfüllte zu dieser Zeit den Tempel, und es jauchzten Hanna, die Prophetin, und Simeon, der Gerechte; denn Dein ewiger Sohn ward dargestellt - so seufzten wir vor Deiner göttlichen Majestät: – wie Er in der Wirklichkeit unseres Fleisches in Deinem Hause mit der Friedenstaube dargebracht wurde, so gewähre auch uns, daß auch wir

mit gereinigtem und geheiligtem Herzen vor Dir dargestellt werden im Zeichen der wahren Taube, Deines allheiligen seligen Geistes, durch Jesum Christum, Deinen Sohn, unseren fleischgewordenen HErrn. **A.** Amen.

– **Gebet vom Sonntag Sexagesimä**

**G**ott, Du siehst, wir gewinnen aus keinem unserer Werke Zuversicht; – darum bitten wir Dich, verleihe in Huld, daß der Beistand des Völkerlehrers, Deines Heiligen Geistes, uns gegen alles Widrige schirme, durch denselben Geist, in welchem Du mit Deinem Sohne, Jesu Christo, ein Gott bist, in Ewigkeit. **A.** Amen.

**11. Epistellesung – alle sitzen**

Dieses Wort sei Stärkung unserem Glauben: **A.** Dank sei Dir, o Gott.

**12. Epistelliend**

**D**as Volk, das in Finsternis wandelte, \* sieht nun ein großes Licht; \* die da wohnen im Lande der Todesschatten, \* ihnen leuchtet es helle. \* Ein Licht ist aufgegangen den Gerechten, \* und Freude denen, die aufrichtigen Herzens sind.

**13. Evangelium**

Der HErr sei mit euch.

**A.** Und mit deinem Geiste.

Es folgt das hl. Evangelium...

**A.** Lob sei Dir, Christe.

**Wort Gottes, unseres Erbarmers.**

**A. Ehre sei Dir, o HErr.**

**14. Homilie, dazu sitzen.**

**15. Glaubensbekenntnis**

**W**ir glauben an den einen Gott, den Vater, den Allmächtigen, Schöpfer Himmels und der Erde, alles Sichtbaren und Unsichtbaren.

**U**nd an den einen HErrn, Jesum Christum, den eingeborenen Sohn Gottes, geboren aus dem Vater vor aller Zeit, Gott aus Gott, Licht aus Licht, wahrer Gott aus wahrem Gott, gezeugt – unerschaffen, eines Wesens mit dem Vater, durch den alles geschaffen ist; der um uns Menschen und um unseres Heils willen vom Himmel herabgestiegen und Fleisch geworden ist aus dem Heiligen Geist und Maria der Jungfrau, und ist Mensch geworden ... gekreuzigt für uns unter Pontio Pilato; Er hat gelitten und ist begraben worden, und ist auferstanden am dritten Tag nach der Schrift, aufgefahren in die Himmel und sitzt zur Rechten des Vaters und wird wiederkommen in Herrlichkeit, zu richten Lebende und Tote; seines Reiches wird kein Ende sein.

**U**nd an den Heiligen Geist, den HErrn und Lebenspender, der vom Vater ausgeht, der mit dem Vater und dem Sohne zugleich angebetet und verherrlicht wird, der durch

die Propheten geredet hat. Und an die eine, heilige, katholische und apostolische Kirche. Wir bekennen die eine Taufe zur Vergebung der Sünden; wir erwarten die Auferstehung der Toten und das Leben der kommenden Welt. Amen.

**16. Opferung**

**Ein Diakon oder ein anderer Diener:**

Ehrt den HErrn mit euren Gütern und mit den Erstlingen aller eurer Einkommen, so werden eure Vorratskammern voll und eure Keltern vom Most überfließen.

(Bringt die Zehnten ganz in mein Vorratshaus und prüft mich hierin, spricht der HErr Sabaoth, ob ich euch nicht auftun werde die Fenster des Himmels und Segen herabschütten, daß nicht Raum genug sei, ihn zu fassen.)

Wohlzutun und mitzuteilen vergißt nicht, denn solche Opfer gefallen Gott wohl.

**Liturg nach der Darstellung der Gaben:**

**O** HErr, unser Herrscher, der Du bist der König der ganzen Erde, nimm an in Deiner unendlichen Güte die (Zehnten und) Opfergaben Deines Volkes, welche wir (im Gehorsam gegen Dein Gebot und) zur Ehre Deines Namens, mit willigem und freudigem Herzen, Dir darbringen und weihen. Verleihe uns Deinen Segen, daß dieselben, die Deinem Dienste gewidmet sind, angewendet werden zu Deiner Ehre und zur Wohlfahrt Deiner

#### 4. '8. So. Sexagesimä

Kirche und Deines Volkes durch Jesus Christum, unseren HErrn.

**A.** Amen.

#### 17. *Lied des großen Einzugs - stehen*

*77.D*

Sende uns, o HErr, Dein Licht;  
Deine Wahrheit send', o Gott,  
laß uns schauen Deinen Berg  
und in Deiner Wohnung sein.

Ich will zum Altare geh'n  
hin zu Gott, der Freude ist.  
Auf der Harfe möchte ich  
Dich lobpreisen, singen Dir.

Und des Dankes Opfer auch  
bringen will ich, rufen Dich,  
und erfüllen heil'gen Eid  
jetzt vor allem Deinem Volk.

#### 18. *Gebet zur Verbindung von Wein und Wasser - am Diakonentisch*

Wie das Wasser sich mit dem  
Wein verbindet zum heiligen  
Zeichen, so lasse uns dieser  
Kelch teilhaben an der Gottheit  
Christi, der unsere Menschennatur  
angenommen hat.

#### 19. *Gebet über den Gaben - am Altar*

HErr, unser Gott, Dein Sohn  
hat uns versprochen, Er  
werde in unserer Mitte  
sein, wann immer wir in seinem  
Namen versammelt sind. Er selber  
erfülle das Lobgebet, das wir über  
Brot und Wein sagen, mit seiner  
Hingabe und Liebe, damit Dir ge-  
geben werde, was Dir gebührt. Dar-

um bitten wir durch Ihn, Jesum  
Christum, unseren HErrn. **A.** Amen.

*oder* **V**ater, Du bist die Quelle jenes Lebens, das uns Dein Sohn in seinem Sterben und in seiner Auferstehung erwirkt hat. So weihe diese Gaben, nimm uns und alle Menschen hinein in das Opfer der Erlösung und heilige uns im Blute Deines Sohnes, Jesu Christi, unseres HErrn. **A.** Amen.

#### 20. *Annahmegebet – in gebeugter Haltung*

**H**err, wir kommen zu Dir mit  
reumütigem Herzen und mit  
demütigem Sinn. Nimm uns an und  
gib, daß Dir unser Opfer wohlgefällig  
sei. **A.** Amen.

#### 21. *Entfällt*

#### 22. *Opfergruß*

**B**ittet, Geliebte, daß unser Opfer  
wohlgefalle Gott, dem allmächtigen  
Vater, durch unseren HErrn Jesum Christum:  
**A.** Der HErr sei mit deinem Geiste.  
Der HErr nehme unser Opfer an  
und schenke uns seinen Segen.  
Amen.

#### 23. *Leitung zum HErrengebet*

Heilige Gebete laßt uns vollenden  
und Gott als Vater anrufen:

*oder* In der Erwartung des himmlischen Hochzeitsmahl des Lammes laßt uns unser Gebet fortsetzen:

## 24. HERRENGEBET

- alle knien und beten oder singen

**V**ater unser im Himmel, geheiligt werde Dein Name; Dein Reich komme; Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden. Unser tägliches Brot gib uns heute und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unseren Schuldigern, und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen. Amen.

## 25. Dialog - Liturgie erhebt sich allein:

Der HERRE sei mit euch.

**A.** Und mit deinem Geiste.

Erhebet eure Herzen.

**Alle stehen auf.** Wir erheben sie zum HERRN.

Lasset uns danken dem HERRN, unserem Gott.

**A.** Es ist würdig und recht.

## 26. Präfation

- Danksagung & Postanctus

**W**ürdig bist Du, unser HERRE und Gott, Preis und Dank und Macht zu empfangen; denn Du hast das All geschaffen, und durch Deinen Willen war es und wurde es geschaffen. Alle warten auf Dich, o HERRE, daß Du ihnen Speise gebest zur rechten Zeit. Du öffnest Deine Hand, und sie werden gesättigt mit Gute; Du sendest Deinen Geist aus und sie werden geschaffen, und das Angesicht der Erde machst Du neu. Dich sollen preisen, o Gott, die Völker, alle Völker sollen Dich

preisen. Und darum: Preist Ihn, alle himmlischen Heere, gehorsam seinem gebietenden Worte. Preist Ihn, ihr, seine Knechte alle, die ihr Ihn fürchtet, ihr Kleinen und ihr Großen. Tretet ein durch seine Tore mit Liedern des Dankes, in seine Vorhöfe mit Lobgesang, dankt Ihm und preist seinen Namen. **A.** Heilig, heilig, heilig bist Du, HERRE Gott Sabaot. Voll sind Himmel und Erde Deiner Herrlichkeit. Hosanna in der Höhe. Gepriesen sei, der da kommt im Namen des HERRN. Hosanna in der Höhe.

**W**ir verehren Dich, o Gott, und wir preisen Deine Kraft durch die Erkenntnis unserer Schwachheit. Wir erheben Dich um Deiner Stärke willen durch das Bekenntnis unserer Abhängigkeit von Dir. Wir rühmen Dich um Deiner Liebe willen durch die Sehnsucht des Herzens nach Dir. Wir fallen nieder in den Staub vor Dir, um Deiner herrlichen und majestätischen Größe willen, denn nur Du bist unser Gott, und neben Dir wollen wir keine Götter haben. Nicht Engeln und Gewalten, noch Kräften und Geistern, sondern alleine Dir, unserem lebendigen Gott widmen wir unsere Verehrung und unseren Gottesdienst. **A.** Amen. Lob und Preis und Weisheit, Dank und Ehre und Macht und Kraft unserm Gott in Ewigkeit.

## 27. Konsekration oder die Weihe der eucharistischen Gaben – alle knien

**G**epriesen bist Du, HErr, unser Gott: Du schenkst uns das Brot, die Frucht der Erde und der menschlichen Arbeit. Wir bringen dieses Brot vor Dein Angesicht.

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes segnen wir **†** dieses Brot und flehen: -Himmlischer Vater, sende herab Deinen Heiligen Geist, und mache es für uns zum Leib Deines Sohnes Jesu Christi. Welcher in der Nacht, da Er verraten ward, das Brot nahm, sagte Dank, brach es und sprach:

**N**ehmt, eßt, DAS IST MEIN LEIB, DER FÜR EUCH HINGEGEBEN WIRD. Solches tut zu meinem Gedächtnis. **A.** Amen.

**G**epriesen bist Du, HErr, unser Gott: Du schenkst uns den Wein, die Frucht des Weinstocks und der menschlichen Arbeit. Wir bringen diesen Kelch vor Dein Angesicht.

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes segnen **†** wir diesen Kelch und flehen: -Himmlischer Vater, sende herab Deinen Heiligen Geist, und mache ihn für uns zum Blute Deines Sohnes Jesu Christi. Welcher nach dem Mahle auch den Kelch nahm und sprach:

Nehmt ihn und teilt ihn unter euch. DIESER KELCH IST DAS NEUE TESTAMENT IN MEINEM BLUTE, welches für euch vergossen wird. Solches tut, so oft ihr ihn trinkt, zu meinem Gedächtnis. **A. Amen.**

Laß uns niemals, HErr, allein, \* allezeit gesegnet sein; \* bleibe bei uns immerdar, \* daß wir Dein sind ganz und gar. \* Hochgelobt sei Jesu Name, \* Gott sei Lob, Halleluja!

## 28. Opfergebet

**M**it Lob und Dank gedenken wir unseres HErrn Jesu Christi, o gütiger Vater, und feiern das Gedächtnis unserer Erlösung. Wir verkünden seinen Tod und sein Hinabsteigen zu den Vätern, bekennen seine Auferstehung und Himmelfahrt und erwarten sein Kommen in Herrlichkeit. Wir bringen und stellen Dir dar seinen Leib und sein Blut, das Opfer, das Dir wohlgefällt und der ganzen Welt Heil bringt. Siehe an jenes Opfer, welches vollgültig, genugsam und vollkommen einmal für immer, für die Sünde der ganzen Welt einst am Kreuze dargebracht worden ist und laß uns die vollen Segnungen der Fürsprache und des Leidens Deines geliebten Sohnes, die Vergebung unserer Sünden und das ewige Leben zuteil werden. Solches begehrten wir, o HErr, für alle, die in der Gemeinschaft Deiner heiligen Kirche stehen. Für sie und für alle,

für welche Du gebeten sein willst, bringen wir Dir dieses unser Opfer dar, und tragen Dir unser Gebet vor. **A.** Wir bitten Dich, erhöre uns.

### **29. Gedächtnisse – alle stehen**

#### *Gedächtnis der Lebenden*

**A**llmächtiger ewiger Gott, unser heiliger Vater, bewahre Deine gesamte Kirche vor allen wohlverdienten Strafen, vor gegenwärtigen und zukünftigen Gefahren und um Jesu Christi willen vollende sie im Frieden. **A.** Amen.

Segne und leite alle apostolischen und katholischen Diener Deiner Kirche. **A.** Amen.

Erleuchte auch alle weltlichen und kirchlichen Vorsteher und im Frieden gib uns eine wahre Einheit des Glaubens auch mit dem Volk der Juden zu unserer Vollendung in Christo. **A.** Amen.

Sende die Botschaft Deines Evangeliums zu allen Herzen und führe zum Glauben in Christo alle Moslems und Heiden. **A.** Amen.

Bewirke eine aufrichtige Umkehr vom Haß zur Liebe, damit wir durch den Heiligen Geist zu jeder Gerechtigkeit befähigt werden; besonders empfehlen wir Dir unsere Freunde und Feinde, auch alle kranken und leidenden Menschen, alle verfolgten Christen und bitten Dich für alle, die dem Tode nahe sind. **A.** Amen.

#### *Gedächtnis der Entschlafenen*

Wir freuen uns über alle Deine Heiligen und ihrer gedenkend erinnern wir uns an alle Entschlafenen und bitten Dich, laß sie ruhen in Deinem Frieden und erwachen zu einer herrlichen Auferstehung.

**A.** Amen.

### **30. Schlußgebet**

**E**rhebe Dich, unser Gott, und vollende die Zeit durch die Wiederkunft Jesu Christi, damit die Hoffnung und das Warten aller Deiner Heiligen erfüllt werde. Unter der Hülle irdischer Dinge erblicken wir Dich nun, aber schleierlos werden wir Dich sehen, gekleidet in Unverweslichkeit und entrückt in Herrlichkeit werden wir mit Deiner ganzen Kirche, heilig und unbefleckt, vor Deinem Gnadenthron dargestellt werden und Dich schauen von Angesicht zu Angesicht. Der Tod wird nicht mehr sein, keine Trauer, keine Klage und keine Mühsal, Du wirst in unserer Mitte herrschen, denn Du wirst uns erhören zum Lob Deiner Herrlichkeit. **A.** Amen.

### **31. Brotbrechung – alle knien**

Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt.

**A.** Erbarme Dich unser.

Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt.

**A.** Erbarme Dich unser.

Lamm Gottes, Du nimmst hinweg die Sünden der Welt.

**A.** Gib uns Deinen Frieden.

### **32. Kommunionsaufruf**

**C**hristus, unser Passahlamm, ist für uns geopfert; so laßt uns denn das Fest feiern, nicht im alten Sauerteig, noch in dem Sauerteig der Schlechtigkeit und Bosheit, sondern im Süßsteig der Lauterkeit und Wahrheit.

Lasset uns beten.

### **33. Rüstgebete – knien**

**D**ir, o barmherziger Vater, widmen wir unser ganzes Leben und Hoffen, und wir flehen zu Dir: Würdige uns, Deine himmlischen Mysterien dieses heiligen und geistigen Tisches mit reinem Gewissen zu empfangen zur Vergebung der Sünden und zur Verzeihung der Missetaten, zur Gemeinschaft des Heiligen Geistes und zum Erbe des himmlischen Reiches. Um dieser geheimnisvollen Einheit des Leibes und des Blutes Deines Sohnes willen schaue auf uns herab, o Gott; denn nicht vor Brot und Wein verbeugen wir uns, sondern vor Dir, unserem lebendigen Gott. **A.** Amen.

*Der Liturg erhebt sich und setzt fort:*

**H**err Jesu Christe, unser Gott, nahe Dich uns, nach Deiner Verheißung, von Deiner heiligen Wohnung, vom Thron Deiner Herrlichkeit. Heilige Du uns, der Du sit-

zest zur Rechten des Vaters, und doch unsichtbar gegenwärtig bist in unserer Mitte, und reiche uns dar durch Deine mächtige Hand Deinen hochheiligen Leib und Dein teures Blut. **A.** Amen.

**O** Heiliger Geist, Tröster, Geist der Wahrheit, der Du überall gegenwärtig bist und alles erfüllst, Du Schatz alles Guten und Geber des Lebens, suche uns heim, wir bitten Dich, mit der Fülle Deiner Gnade. Der Du diese Gaben geheiligt hast, heilige auch uns durch und durch nach Leib, Seele und Geist, damit wir Dein Tempel und Deine Wohnstätte bleiben immer und ewiglich. **A.** Amen.

### **34. Sakramentaler Friedensgruß**

*Der Liturg mit den Gaben zum Volk:*

**D**as Heilige den Heiligen: **A.** Einer ist heilig, einer der HErr, Jesus Christus, in welchem wir sind zur Ehre Gottes des Vaters.

**D**er Friede unseres HErrn Jesu Christi sei mit euch allen. **A.** Amen.

### **35. Kommunionsspendung – nach den Dienern kommunizieren alle.**

### **36. Kommunionslied**

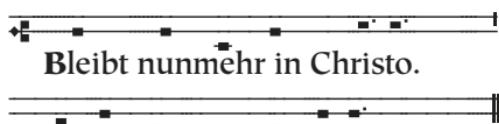
**D**er HErr hat Zilon erwählet \* und hat ‖ Lust daselbst zu wohnen. \* Dies ist meine Ruhe ‖ ewiglich: \* hier will Ich wohnen, denn ‖ es gefällt mir wohl.

Ich will reichlich ihre || Speise seg-  
nen \* und ihren Ar||men Brots ge-  
nug geben, \* ihre Priester will Ich ||  
mit Heil kleiden \* und ihre Heili-  
gen || werden fröhlich sein.

*oder als Lied (76.76.D)*

Zion ward Gottes Wohnstatt, \*  
Quell seiner Gnadenhuld. \* Spruch  
Gottes spendet Segen, \* die Heilige-  
keit mit uns. **Ref.** Aus seinen heil-  
gen Händen \* vom Himmel kommt  
herab \* Gerechtigkeit für Priester,  
\* Brot für die Armen all'.

**37. Entlassung. Danach knien alle.**



Bleibt nunmehr in Christo.

**A. Amen. In uns bleibe Er.**

**38. Gebet nach der Kommunion**

**O** Gott, der Du uns in diesen  
heiligen Geheimnissen mit  
dem Leib und Blut Deines gelieb-  
ten Sohnes gnädig gespeist und ge-  
tränkt hast, wir bitten Dich, gib,  
daß alle, die gläubig daran teilneh-  
men, in der Gemeinschaft des Le-  
bes Christi heranwachsen und end-

lich zur Herrlichkeit der Auferste-  
hung gelangen, durch Jesum Christum,  
Deinen Sohn, unseren HErrn,  
der mit Dir lebt und herrscht in der  
Einheit des Heiligen Geistes, ein  
Gott, in Ewigkeit. **A. Amen.**

**oder** Was wir mit dem Munde emp-  
fangen haben, HErr, unser  
Gott, laß uns auch mit reinem Her-  
zen aufnehmen und aus dieser zeit-  
lichen Gabe werde uns ewige Er-  
quickung, durch Christum, Deinen  
Sohn, unsern HErrn, der mit Dir  
lebt und herrscht in der Einheit des  
Heiligen Geistes, ein Gott, in Ewig-  
keit. **A. Amen.**

**39. Doxologie**

Ehre sei dem Vater || und dem Soh-  
ne \* und || dem Heiligen Geiste; \*  
wie es war im Anfang, so jetzt und ||  
allezeit, \* in || Ewigkeit. Amen.

**40. Segen**

**+** Es segne euch der allmächtige  
Gott, der Vater und der Sohn  
und der Heilige Geist.  
**A. Amen.**



## Formulare der Gottesdienste